Comune di Trentinara

Der Brotwanderweg

Vom Getreide zum Brot

Buoni come il Pane

Projekt durchgeführt mit Unterstützung der:

Fondo europeo agricolo per lo sviluppo rurale: L'Europa investe nelle zone rurali

Assessorato Agricoltura

Programma di Sviluppo Rurale PSR CAMPANIA 2007/2013 Misura 313

Trentinara November 2011

Der Bürgermeister, der Gemeinderat

der Fluss Solofrone

die alte Brücke auf dem Fluss Solofrone

Wanderweg

Ab der Hauptstraße 13 in der Nähe der "Bar Cavallino" kommen Sie an den Trinkbrunnen Vetuso und folgen den Weg bis zur Mühle Serra über die Bogen, die die alte Wasserleitung unterstützten. Wandern in diesem Gebiet voller Felsen, Wacholder, Besen, Hainbuche und andere typischen Sorten des Mittelmeeres, sind ein wirksames Mittel gegen den Stress. Dann geht es weiter zur Fattoria Calabrese (Bauernhof) und dem B&B L'Aia. Man überquert die Straße und läuft in Richtung "Agriturismo Green Park" wo man nach einigen Gehminuten an der linken Seite den Trinkbrunnen Voso findet. Die Vegetation ändert sich, am Fuße des Monte Soprano, da läuft man durch Kastanien – und Eichenwälder, Olivenhaine und viel Unterholz. Im Agriturismo Green Park, kann man sich vormerken lassen und die Herstellung von Brot sehen, um später den Geschmack des frischen Brotes im Steinofen gebacken schätzen. Es geht weiter bis zu den Wasserquellen "Ospedale" und "Nome di Dio", gegenüber befindet sich ein großer Scheunenhof, wo früher das Korn gedroschen wurde. Der Weg führt weiter bis "Fontana che assecca" von dort aus ist es leicht, durch eine landschaftlich reizvolle Straße im Bezirk Perato, Trentinara zu erreichen.

In den Gassen der Altstadt endet die Brotkette, wo das Brot in den Steinöfen gebacken wird, ein denkwürdiger Moment, der die Sinne berauscht. Am Erntefest „Festa del pane", das im August stattfindet, werden in der Kirche des Rosario (Rosenkranzkirche) die Brotlaibe gesegnet. Wenn Sie von der Panoramaterrasse (Piazzetta Panoramica) aus der Beschilderung des Wanderwegs Tremonti folgen, kommen Sie wieder an den Ausgangspunkt, durch einen Pfad, der bis zur mittelalterlichen Brücke über den Fluss Solofrone und bis zur Mühle "Serra" führt. Hier kann man noch einmal einen Blick auf die Beweisstücke des Gebietes werfen. Das ist der Beweis, dass seit immer die Bevölkerung mit dem Gebiet eine starke Bindung hat.

Der Wanderweg des Brotes entwickelt sich in einem reichen Wassergebiet, mit vielen Trinkquellen, wo der Wanderer seinen Durst an den vielen Trinkquellen die in diesem Gebiet anwesend sind löschen. In der Vergangenheit dienten diese Quellen als einziges Mittel zur Wasserversorgung des Gebietes.
Dort tränkten die Viehe und davon trinkte die Bevölkerung. Die Frauen trafen sich dort und waschten ihre Wäsche in einem Steinwaschtrog, wo sie aber auch Informationen über das Alltagsleben des Dorfes austauschten. Den Weg entlang sieht man nicht nur die zahlreichen Trinkquellen, sondern man kann auch aus verschiedenen Aussichtspunkte auf Trentinara, auf die dichte Vegetation der Berge die das Dorf umfasst und auf die Ebene von Paestum, mit seiner sandigen Seeküste blicken. In diesem wunderschönen Wandergebiet und über diesen ruhigen Ort, gibt es Beiweisstücke eines römischen Wasserwerkes und Kalkmörtel "Carcare".

Die Wassermühlen

Diese historische technische Anlage wurde mittels einer Wasserkraftmaschine, durch Wasserkraft angetrieben. Das zum Antrieb nötige Wasser wurde von dem Fließgewässer des Flusses Solofrone entnommen. Das Wasser wurde über einen Fließwasserkanal befördert. Die Mühlsteine wurden über Zahnräder durch ein großes Wasserrad außerhalb der Mühle angetrieben, die man zum Zermahlen von Getreide und zur ausschließenden Mehl-und Brotproduktion verwendete. Die Mühle Serra die von der Familie Passaro hergerichtet wurde ist noch heute sichtbar. Es war wohl die größte Mühle im Umkreis. Die Außenmaße belaufen sich auf 4 bis 12 Meter, das Bauwerk war mit heimischem Stein bis unter das Dach massiv gemauert.

Blick auf die Wassermühle

Der Wasserfallturm der Mühle

traditionelle Herstellung von Brot

Der Brotwanderweg

Vom Getreide zum Brot

Buoni come il Pane

Monte Vesole

start

ende

Trentinara

Altstadt

Trinkbrunnen Vetuso

Wassermühle Serra

Wassermühle

Fluss Solofrone

Bauernhof Calabrese

Scheunenhof

Trinkbrunnen Voso

Holzbackofen

Wasserfall Tremonti

Wasserquelle Capo d'Acqua

Trinkbrunnen Capo d'Acqua

Trinkbrunnen che Assecca

Contrada Vigne

Contrada Serra di Melito

Fiume Solofrone

Strada provinciale 13

Contrada Vetuso

Contrada Pastene

Ospedale

Via Elice

Contrada Creta Rossa

Contrada Cortina

Contrada Cancelli

Cimitero

Heute könnt ihr die verschiedenen Arbeitsgänge des Brotes in einigen Backstuben von Trentinara sehen. Wenn Sie den Weg des **cilentanischen Brotes folgen**, können Sie Kornfelder, alte Mühlen und Scheunenhöfe, sowie Holzbacköfen, Trinkbrunnen und Wasserquellen bewundern. Eine Tour in der man den Volksbrauch und die Landessitte der Vergangenheit spüren kann.

1. Trinkbrunnen Vetuso
2. Wassermühle Serra
3. Fluss Solofrone
4. Bauernhof Calabrese
5. Scheunenhof
6. Trinkbrunnen Voso
7. Holzbackofen
8. Wasserquelle und Trinkbrunnen Capo d'Acqua
9. Trinkbrunnen Fontana che Assecca
10. Altstadt